



egolution partout

Liebe **Stimmgabel**,

Stimmgabel hat Folgendes geschrieben: -

Hallo Inko.

die beiden text-ummantelnden Verse [insbesondere auch die persönliche Ansprache an Charles]:

charles, in mir brennen verse.

.....
.....
.....

charles, die verse rennen davon.

haben mich sehr verlockt, LI's schreib_Reise entdecken zu wollen

Ja, der Rahmen hat mir auch sehr gefallen:

Am Anfang war das Feuer und der Beginn der menschlichen Zivilisation/Kultur nahm seinen Lauf. Am Ende ist dieser Entwicklungs-Lauf dann doch zu langsam fürs LI. :lol:

Stimmgabel hat Folgendes geschrieben:

... versichert dann mMn der innere Hauptteil einzig in partout'eske Versatzstücke, die ich mehr als **Füllselei** empfinde [plaudert **sie** mMn sehr ungebunden und beliebig austauschbar daher],
Diese Versatzstücke charakterisieren "Evolutionsphasen", die dem LI ironischerweise keinen Mehrwert gebracht haben. Es sind Beispiele und ich kann dein Füllselei- und Beliebigekeits-Empfinden nachvollziehen. Dennoch war es mir wichtig, einen gewissen Zeitstrahl zu skizzieren und dieser Zeitstrahl ist fürs LI unzufriedenstellend.

Stimmgabel hat Folgendes geschrieben:

verneint LI sämtliche Ausdrucksmöglichkeiten um dann doch nicht schreiben zu müssen? ... und der Sinn dahinter?

Au contraire. LI will schreiben, ganz dringend und ganz emotional, wichtige Verse, aber die Ausdrucksmöglichkeiten sind (noch) nicht ideal, um das, was LI fühlt und aufschreiben möchte, adäquat zu übertragen. Die Evolutions-/Egolutions-Problematik. LI steht sich selbst im Weg, der Zeitstrahl steht LI im Weg. Der Ausgang ist/bleibt (so hoffte ich) un-gewiss, was sich schneller entwickelt: LIs Ego oder das Voranschreiten des evolutiven Prozesses. Eigentlich so gesehen ein Gedankenexperiment über die inner_menschliche Entwicklung und seiner Umwelt am Beispiel eines Dichters.

Stimmgabel hat Folgendes geschrieben:

wofür dann der text_Einstieg?

Das Feuer/die Idee als Beginn eines kreativen Prozesses.



egolution partout

Stimmgabel hat Folgendes geschrieben:

... schade, letztlich nur eine Kauderwelscherei ...

Ja, sehr schade, dass du dies so empfunden hast. Liegt aber sehr an meiner Lyrik-Ausführung, die nicht optimal geworden ist.

Danke fürs Lesen und Kommentieren und die Punkte-Freude, in deiner Top Ten zu sein.

LG
Constantine

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).